

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

15.12.1876 (No. 344)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 344. Erstes Blatt.

Freitag den 15. Dezember

1876.

## Bekanntmachung.

Nr. 24,471. Die künftige Benennung der Staatspolizeidiener betreffend.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerial-Entscheidung vom 20. November v. J. Nr. 1925 gnädigst zu genehmigen geruht, daß die nicht Wargirten Staatspolizeibedienten vom 1. Januar k. J. an die Benennung „Schutzmann“ zu führen haben.

Dies wird zufolge Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 2. d. M. Nr. 17,266 hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.  
Karlsruhe, den 8. Dezember 1876.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 24,844. Die Decretur der Tagsgebühren und Auslagen der Gemeindebeamten auf die Gemeindefasse betreffend.

Die Gemeinderäthe der Landgemeinden des Amtsbezirks werden aufgefordert, die Forderungszettel des Bürgermeisters, der Gemeinderäthe und des Rathschreibers über Tagsgebühren und Auslagen für das laufende Jahr so zeitig vorzulegen, daß die diesseitige Decretur und die Auszahlung aus der Gemeindefasse noch im Jahr 1876 erfolgen kann.

Zu den Forderungszetteln sind die aus der Maack'schen Buchdruckerei zu beziehenden Impressen zu verwenden.  
Karlsruhe, den 11. Dezember 1876.

Großh. Bezirksamt.  
v. Preen.

2.1.

## Die Reichstags-Wahl.

### An die liberalen Wähler des Wahlkreises Karlsruhe-Bruchsal.

Am 10. Januar 1877 werden im ganzen deutschen Reiche die Wahlen der Reichstags-Abgeordneten für die nächsten 3 Jahre vorgenommen. Wenn dabei dem Wahlkreis Karlsruhe-Bruchsal fernerhin eine reichstreue und liberale Vertretung gesichert bleiben soll, so wird es des einmüthigen Zusammengehens aller liberalen Wähler bedürfen.

Nach dem Ergebnis früherer Wahlen können namentlich die ultramontane und die sogenannte deutsch-conservative Partei auf eine nicht unbeträchtliche Anzahl von Stimmen zählen. Wir glauben aber, es ist eine Ehrensache des Wahlkreises, welcher die Landes-Hauptstadt in sich schließt, daß die Wahl nicht in rückschrittlichem Sinne, nicht in einem Geiste ausfalle, welcher sowohl der bisher von der liberalen Richtung getragenen Reichsregierung als auch der feierlich kund gegebenen liberalen Richtung unserer Landesregierung entgegen gesetzt wäre.

Die Unterzeichneten, im Auftrag einer großen Anzahl Wähler aus Stadt und Land, erlauben sich, die liberalen Wähler des Wahlkreises auf

**Montag den 18. Dezember, Nachmittags 3 1/2 Uhr,**

in den großen Rathhausaal dahier zu einer Berathung einzuladen, in welcher über die Person des zu wählenden Abgeordneten, sowie über die seine Wahl sichernden weiteren Schritte Vereinbarung getroffen werden soll.

Becher, Regierungsrath und Abgeordneter. Bielsfeld, Stadtrath. v. Blittersdorff, Kreisgerichtsrath und Abgeordneter. Böckh, Rechtsanwält und Stadtrath. M. Fischer, Schuhmachermeister. Kehler, Wertmeister. J. Krämer, Kaufmann. Lang, Stadtrath und Abgeordneter. Lauter, Oberbürgermeister. Leichtlin, Stadtrath. Lüroth, Professor. Malsch, Buchdruckereibesitzer. Nicolai, Geh. Referendär und Abgeordneter. Renc, Präsident. Schnebler, Bürgermeister. Dr. Spemann, Stadtrath. Thurn, Oberrechnungsrath. Voit, Hofposamentier. v. Weech, Archivrath.  
Heck, Oberbürgermeister von Bruchsal. Dörflinger, Bürgermeister von Blankenloch. Ganser, Bürgermeister von Mühlburg. Kammerer, Bürgermeister von Graben. Reck, Bürgermeister von Eggenstein.

## Luisenhaus.

3.3. Seit dem Schlusse unserer Kinderpflegeanstalt haben wir in Uebereinstimmung mit den städtischen Behörden die Mitbeaufsichtigung der hiesigen Armenkinder übernommen.

Wir möchten nun, wie in den letzten Jahren auch diesmal denjenigen Eltern resp. Pflegeeltern dieser Armenkinder, welche sich durch Sorgfalt und Erfolg in der Erziehung auszeichnen, Prämien resp. Erziehungsbeiträge gewähren, und bitten die Freunde unserer Bestrebungen, mit gütigen Geldgeschenken zu dieser Prämienkasse für Verpflegung und Erziehung der städtischen Armenkinder uns unterstützen zu wollen.

Die Zahl der unter Aufsicht genommenen Armenkinder wächst mehr und mehr.

Zur Empfangnahme von Gaben für diesen Zweck haben sich bereit erklärt: Frau Oberlieutenant Fritsch, Akademiestraße 12; Frau von Goler-Seideneck, Linkenheimerstraße 1; Fräulein von Delius, Belfortstraße 16; Frau Ministerialrath von Neck, Wörthstraße 3; Frau Stadtrath Leichtlin, Bähringerstraße 69; Fräulein Welter, Kriegsstraße 114; Frau Weech, Müppurrer Landstraße 24; ferner die Herren: Verwaltungsgerichtsrath von Feder, Lammstraße 6; Kriegsrath a. D. Krumel, Amalienstraße 91; Partikulier Mahler, Lindenstraße 4; Militäroberpfarrer Schmidt, Stephanienstraße 32; Partikulier Karl Schmidt, Waldstraße 32; Stadtrath Dr. Spemann, Kriegsstraße 92.  
Karlsruhe, den 28. November 1876.

**Vorstand des Badischen Frauen-Vereins.  
Abtheilung für Kinderpflege.**

## Kleinkinder-Bewahranstalt.

Unserer 392 Kinder wurde ferner freundlich gedacht mit 5 M. von Frau Wiemann, einem ungekanneten Herrn 30 M., Frau Wögele 6 Schälchen, Ungenannt 2 M., Frau Biegler 25 Pfd. gerolltes Einhorn, Frn. Kaufmann Dertel 24 Taschentücher und 6 Ellen Kleiderstoff, Frn. Kaufmann Wbl. 83 Ellen Kleiderstoff und 10 seidene Halsstücher, Frn. Kaufmann Herchel 88 Ellen Kleiderstoff, Frn. Galle 6 wollene Schälchen, 6 Paar Unter-

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

### Versteigerung abgängiger Materialien und Geräthschaften.

2.1. Mit höherer Ermächtigung werden wir am **Donnerstag den 21. d. Mts.** und nöthigenfalls **Freitag den 22. d. Mts.**

jeweils Vormittags 8 1/2 Uhr beginnend, in den Räumen des Hauptmagazins, Bahnhofstraße 5, abgängige Materialien und Geräthschaften, worunter namentlich solche, die sich sehr gut für Bahnbauten eignen, darunter Schienen, Handwerkzeug, eine Locomobile u. s. w. öffentlich versteigern.

Kauflustige werden zu diesem Termin mit dem Bemerkten eingeladen, daß die zu versteigernden Gegenstände in den Dienststunden auf Anmelden beim Hauptmagazin auf den Lagerplätzen besichtigt werden können.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1876.  
Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

### Miethfrei auf 23. Januar:

— Kriegsstraße 96 eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern nebst allem Zugehör.

ärmel, 3 Kapuzen, 12 Falstücher und 3 Mohairschürzen, 3 M. 3 M., durch Frau M. Kallschmidt von Fr. Feigler Schreibmaterialien und Bitterbogen, K. 2 M., Fr. Schwitzer 1 M. 34 Pf., Frau Veier 3 M., Frau Ob. L. 2 gepuzte Puppen, 2 Paar Pulswärmer und 3 M., Ungenannt 2 Paar Pulswärmer und 2 Puppen, Kreisfrau v. Grünau 2 Stücke Kleiderstoff, 12 Schieber mit Schreibmaterial, 12 Bilderbücher und 24 Schreibhefte, Fr. Schwarz 1 M. 50 Pf., Frau Mehlhändler Holzwarth 1 Paket dünne Zweifschagen und 1 Paket Springerte, von Hermine 2 M., Htl. 1 M., Ungenannt 2 Paar Strümpfe. Für alle diese Weihnachtsgaben sagt innigsten Dank und Vergelt's Gott!

### Kinderpflege in der Durlacherthorstraße.

Wir haben folgende Weihnachtsgeschenke erhalten: durch Victualienhändler Sieglar: Kreisfrau von Webmann 10 M., Großmutter Fr. 1 M., Frau Friederike Fr. 2 M., Frau J. K. 2 M., Frau Stadl. Lang 1 Paket Kleiderstoff; durch Partikular D. Schleich: Frau M. G. 3 M., Frau L. F. 2 M., Frau Elise Schl. 2 M., Frau Dietrich 3 M., Reg.-Rath Helminger 3 M., Fr. S. 2 M., Frau St. 3 M., M. N. 50 Pf.; durch Seminarlehrer Kramm: Frau Kg. 1 M., Anwalt Mittel 5 M., Fr. 5 M., Frau F. K. 2 M., G. M. 5 M.; Frau Br. (durch Defag Zimmermann) 3 M.; durch die Hausmutter der Anstalt: Weiss & Kölsch 10 wollene Hauben, 4 Falstücher, 6 Schälchen, 1 Schürzen, 9 Paar Handschuhe, Kaufm. Dertel 24 Sacktücher, 6 Ellen Kleiderstoff, Schn. Weiß 1 M. 50 Pf., Fr. Jacobi 1 M., Frau Schönleber 1 M., Frau Herrmann 1 M.

Recht herzlichsten Dank!  
Karlsruhe, den 14. Dezember 1876.

Der Vorstand.

### Gardtstiftung.

An Weihnachtsgaben haben wir erhalten: durch Defag Zimmermann: Frau Br. 3 M.; durch Müller & Gräff: R. B. 10 M., L. R. 3 M., Frau St. 4 M., Kaufm. Dertel 2 Duzend Taschentücher, Frau Peter 3 M.; durch Seminarlehrer Kramm: Frau Kg. 4 M., R. Fr. 5 M., Frau Stadl. Lang 1 Paket Kleiderstoff, Glaser Klobner 1 Duzend Trinkgläser. Herzlichen Dank für diese Liebesgaben.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1876.

Der Verwaltungsrath.

### Privatspargelgesellschaft Karlsruhe.

33. Wir beehren uns, die Mitglieder der Gesellschaft in Kenntniß zu setzen, daß des bevorstehenden Rechnungsabchlusses wegen **Rückhebungen** von Sparguthaben nur noch bis **Samstag den 16. Dezember l. J.** stattfinden, **Einzahlungen** und **Aufnahmen** in die Gesellschaft dagegen wie bisher bis **Samstag den 30. Dezember l. J.** besorgt werden.

Der Tag, an welchem die Sparbücher zur Nichtigkeitstellung und Controle anher vorzulegen sind, wird später bekannt gegeben werden; es bleibt jedoch unbenommen, solche schon jetzt bei unserer Kasse abzugeben.

Karlsruhe, den 27. November 1876.

Der Verwaltungsrath.

W a l l e r.

### Große Korbwaaren- u. Möbelversteigerung.

(Passende Weihnachtsgeschenke.)

Freitag den 15. und Samstag den 16. Dezember 1876,

anfangend Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Lokale zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73 gegen Baarzahlung:

eine große Partie Puppen- und Kinderwagen, Blumentische, Papierkörbe, Damen- und Kinderkörbe, Waschkörbe in allen Sorten, sowie überhaupt alle möglichen Sorten in Korbwaaren.

Ferner in Möbeln: 1 feine, noch wenig gebrauchte Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 6 gepolsterten Sesseln, 1 hochfeinen runden Tisch mit eingelegerter kunstreicher Arbeit, Schiffsonnieres, Kommode, Kanapee, Ovaltische, 2 Mainzer Bettladen mit Koffen, Matratze und Polster, 2 Hochhaarmatratzen, Strohsessel, Spiegel, 1 gebrauchte Bettlade mit Koffen etc.

Kinder-Spiel-Möbel, als: Bettlädchen, Commöden, Puppenarbeitsstischen, 1 Festung etc. Wollene und halbwoollene Hals- und Kopftücher, baumwollene Radtücher, 1000 Post Eichen- und noch Sonstiges.

NB. Da ich beauftragt bin, zu jedem nur äußerst annehmbaren Gebot abzugeben, lade zu dieser Auktion höflichst ein.

J. F. Renert, Auktionator.

### Bekanntmachung.

22. Beim unterzeichneten Regiment sind circa 10 Centner alte Acten unter der Bedingung zu verkaufen, daß solche unmittelbar nach der Abgabe unter Aufsicht eingestampft werden.

Gefällige Offerten wollen dem Regiment schriftlich bis zum 20. d. M. eingesandt werden.

Karlsruhe, den 11. Dezember 1876.

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

— Langestraße 211 ist die Bel-Etage (2. Stock), in 5-8 Zimmern bestehend, **gleich zu vermieten**; dieselbe ist mit **Gas- und Wasserleitung** versehen.

22. Luisenstraße 18 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör **gleich zu vermieten**. Die Wohnung ist schön, hat Gas- und Wasserleitung und Glasabfluß. Näheres im untern Stock.

— Rippurrer Landstraße 74 ist Familienverhältnissen halber der untere Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 1. oder 23. Januar 1877 zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*32. Waldstraße 26 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst zwei Kammern, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

### Wohnungen zu vermieten.

— Hirschgasse 35 ist die Bel-Etage, sowie der 3. Stock mit je 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Wasserleitung, Besuch des Gartens und sonstigen Erfordernissen **sofort oder auf 23. April zu vermieten**. Näheres im Hinterhaus im 2. Stock.

31. Drei Wohnungen sind **gleich beziehbar** an kleine Familien zu vermieten: Langestraße 113.

### Werkstätte

mit Wohnung oder allein ist zu vermieten: Wiesenlandstraße 10. Ebenfalls ist der 1. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Dachzimmer, der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Dachzimmer, alles mit Wasserleitung versehen, **gleich zu vermieten**. Näheres Waldhornstraße 8.

### Zimmer zu vermieten.

\*32. Bahnhofsstraße 52 sind im 2. Stock 1 oder 2 freundliche, ineinandergehende, schön möblierte Zimmer zu vermieten und **sofort zu beziehen**.

\*22. Bahnhofsstraße 22 ist im 3. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer **sofort zu vermieten**.

\*32. Nowadsanlage 17 ist ein schön möbliertes Parterre-Zimmer **gleich oder auf 1. Januar zu vermieten**.

\*22. Douglasstraße 24, zunächst der Infanteriekaserne, sind im untern Stock zwei gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder 2 Herren **gleich oder später billig zu vermieten**.

22. Ein oder zwei schöne Zimmer sind Karlsruhestraße 21a, zwei Treppen hoch, zu vermieten.

\*41. Zähringerstraße 19, Eckhaus, eine Stiege hoch, sind 2 ineinandergehende, schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch rechts.

\* Waldstraße 95 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer **gleich oder später zu vermieten**.

\*21. Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf den 15. d. M. zu vermieten: Akademiestraße 27, Seitenbau, unterer Stock.

Ein schönes, möbliertes Zimmer, auf die Langestraße gehend, ist auf 1. Januar zu vermieten: Langestraße 151, Laden links.

**Keller und Comptoir zu vermieten.**

\*22. Ein größerer gewölbter Keller, sowie ein Comptoir im Hinterhaus sind in bester Lage zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 78.

### Lagerkeller-Vermietung.

22. Langestraße 161 ist ein größerer Lagerkeller, Nordseite, zu vermieten.

### Wohnungs-Gesuch.

31. Auf 23. April wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Gefällige Offerten wollen unter G. M. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Kellner-Gesuch.

Ein tüchtiger junger Mann wird **gleich gesucht**. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Gashaus-Köchin,

eine gewandte perfekte, wird **gleich oder auch später gesucht**. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Knecht,

ein solider, welcher mit Pferden umgehen kann und im Felddau bewandert ist, wird per Neujahr gesucht. Wo? Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Stellen-Anträge.

\* Ein solides, junges Mädchen aus guter Familie wird als **Zimmermädchen** und zur **Stütze der Hausfrau** für **auswärts in der Nähe Karlsruhe's** gesucht. Näheres zu erfragen **Waldstraße 2** zwischen 11-12 Uhr **Morgens** und **3-4 Uhr Nachmittags**.

22. Zwei Zimmermädchen, welche in diesem Fach gut bewandert sind, finden auf **Weihnachten** Stellen: Langestraße 146.

### Gefunden.

\* Gefunden wurde ein **Medaillon**. Näheres zu erfragen **Douglasstraße 30** im Laden.

### Verkaufs-Anzeige.

\* Ein gut erhaltener **Fauteuil** oder ein **Kanapee** wird zu kaufen gesucht. Näheres **Lammstraße 2** bei Friseur **Puder**.

### An- und Verkauf!

von Antiquitäten aller Art, als: Gold- und Silbergeräthe, Eisenbeschmühereten, Figuren, Gruppen, Service, Tassen und Keller; sodann werden stets antike Möbel, Waffen, Schmuckfachen, Spitzen, Krüge, gewirkte Stoffe und sonst in dieses Fach einschlagende Artikel zu den höchsten Preisen angekauft bei

11.9. J. Etheimer, Steinstraße 10.

### Anzeige.

— Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel und Makulatur werden angekauft und bittet man Anträge bei Herrn **Thorwart Höck** am **Mühlbursgerthor** oder **Waldstraße 21** im 2. Stock abzugeben.

### W. Bodenheimer aus Ettlingen.

— Herren- und Frauenkleider, Uniformstücke, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Makulatur werden angekauft. Gefällige Adressen wolle man richten an

**Julius Weinheimer, Durlacherthorstraße 55.**

**Zeitungs-papier**  
wird zu kaufen gesucht. Abzugeben Herrenstraße 32 im Hinterhaus im 2. Stock. Auch wird daselbst ein Lehrling angenommen: in's Tapeziergeschäft C. Kraut.

**Gänselebern.**  
— Es werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt: Zähringerstraße 19 im Eckhaus. Frau Eisele.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Ein gangbares, kleineres Spezerei-geschäft**  
wird sogleich zu mieten gesucht. Beste Referenzen stehen zur Seite. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 8.5.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Gesiebten Zucker:**

Ia Kölner Raffinade à 54 Pf. per Pfd.,  
Ia Kölner Melis à 50 Pf. per Pfund  
bei

**Wilh. Hofmann,**  
Großh. Hoflieferant.

**Zur Feinbäckerei:**

- Neue Mandeln,
- Citronat,
- Orangeat,
- Rosinen,
- Corinthen,
- Hafelnüsse,
- Feigen,
- Honig,
- Syrup,
- Bacoblatten,
- Pouder,
- Citronen,
- türkische Zwetschgen,
- Apfelschnitze,
- gemahlene Gewürze,
- gesiebten Zucker

empfehlen Alles in neuer und bester Waare  
die Materialienwaarenhandlung  
von **W. L. Schwaab,**  
Amalienstraße 19.  
6.2.

**Sämmtliche zur Feinbäckerei  
nöthigen Artikel**

sind in frischer, schöner und ausserlesener Waare  
eingetroffen, was unter Zusicherung der billig-  
sten Preise hiermit empfehlend anzeigt.

**Theodor Fuhr,**  
Werderstraße 30.  
Bahnhofstadttheil.  
5.1.

**Bordeaux (Randwein)**

in Gebinden von 60-70 Liter unter Garantie der  
Reinheit und Reinheit, den Liter zu 90 Pf.  
frei in's Haus geliefert, Faß gratis, empfiehlt  
auf herannahende Weihnachten und Neujahr die  
General-Agentur Südfranzösischer Nothweine:  
**W. Gutekunst,** Karlsstraße 6 und  
Friedrichsplatz 8.  
6.4.

**Louis Kaufmann, Conditior,**  
Ludwigsplatz 61,  
empfehlen

**Springerle, Brenden,  
Basler Leckerle,  
Nürnberger Gewürzlebkuchen  
und beste Honiglebkuchen** in jeder  
Eintheilung von 1 1/2 Kilo an (Herz-  
und Kandelform). 6.5.

4.2. Für die jetzige Verbrauchszeit empfehle  
ich mein feinstes, ächtes

**Blüthenmehl,**

sowie alle anderen Artikel zur Feinbäckerei  
auf's Billigste.

**Leopold Laub,**  
Leopoldsstraße 11.

**Russische Sardinen,**

offen und in Fässchen,  
**Sardines à l'huile,**

offen und in Büchsen jeder Größe,  
**holländische Sardellen,**

offen und in 10 Pfund-Fässchen,  
**Speckbückinge**

zum Kochen,  
**holländische Voll-Häringe,**  
gemischt und pur Milchener, in 1/8 Tönnchen,  
**marinierte Häringe,**

**Nürnberger Ochsenmaulsalat**

(offen und in 10 Pfund-Fässchen),  
**Essig- und Salz-Curken**

in Fässchen von 50 und 100 Stück  
empfehlen in bester und billigster Waare  
2.2.

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Auf bevorstehende Feiertage bringe ich mein  
großes

**Wein-Lager**

in empfehlende Erinnerung. Besonders mache  
ich aufmerksam auf einen sehr guten Tisch-  
wein (Schloßberger und Bühlertäler) per  
Flasche 50, 54 und 60 Pf.

Für die Reinheit garantiert  
**Leopold Laub,**  
Leopoldsstraße 11.  
6.2.

**Zur Feinbäckerei**

**für Weihnachten**

empfehlen

**sämmtliche Artikel in frischer Waare, bester Qualität und zu  
billigsten Preisen**

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.  
3.3.

**Feinstes Birnen- u. Feigenbrod**

empfehlen bestens täglich frisch

**W. Kaufmann,**  
Langestraße 177.

**Lagerbier** per Flasche 20 Pf.  
**Exportbier** " " " 23 "  
empfehlen und versendet jede beliebige Anzahl  
Flaschen frei in die Wohnung des resp. Bestellers  
**Theodor Fuhr,**  
Werderstraße 30.  
3.3.

10.4. Als passende  
**Weihnachts-**  
und

**Neujahrs-geschenke:**  
Aecht orientalisches Rosenöl,  
direkt bezogen, feinste Serailwaare,  
garantirt rein,  
in reich vergoldeten türkischen Präsentflacons  
mit Seidenstoff-Stuis für die elegante Welt,  
ächt türkisches Extrakt und türkisches Blumen-  
haareöl, Albums, Bücher und elegante Cartons  
mit Chocoladen.

**Necessaires**

mit Parfümerie und alle Sorten feinste Toilette-  
seifen, sowie in dieses Fach einschlagende  
Artikel.

**Apotheker Herb's**

Anti-Katzenjammer-Taschen-Apothek,  
Herb's Zander-Necessaires, Haus- und  
Brillant-Lack-Necessaires, Blumenessenz,  
Universal-Reinigungs- und Ritt-Necessai-  
res, sowie Herb's bekannte Specialitäten.

Feinste Pariser

**Schmuckfächer Dryde.**

**Unererschöpfliche ma-  
gische Tintenfässer**

z. z. z. empfiehlt  
**Th. Brugier,** Waldstraße 10.

Gegen

**Rheumatismus**

jeder Art, Stärkung der Nerven zc. wird als  
vorzüglich empfohlen:

**Dr. Ostermayer's**

**Nerven-Spiritus**  
à Flacon zu 80 Pf.  
Depôt bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10. —

**Fulder-Cigarretten,**  
ächte, in vorzüglicher Qualität und verschie-  
denen Sorten empfiehlt

3.2. **W. Gutekunst,**  
8 Friedrichsplatz 8 und 6 Karlsstraße 6.

Brettener Honiglebkuchen  
empfiehlt bestens  
**Hermann Dilger,**  
3.3. Waldstraße 5.



Jede Schachtel trägt den  
Namenszug  
16.4.  
*Rosenthaler*

Karlsruhe: In den Apotheken.

### Condensirte Milch

von der  
Anglo Swiss Condensed Milk - Company  
in Cham (Schweiz),  
per Büchse 80 Pfennige.

**Dr. Link'sches Malz-Extract,**  
stark und schwach gehopft und eisenhaltig,  
empfiehlt  
**W. L. Schwaab,**  
C. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.

### Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft.

2.2. Gegenüber den immer häufiger vorkom-  
menden Waarenverfälschungen haben wir uns ent-  
schlossen, wo Zweifel obwalten können, jeweils  
chemische Untersuchung eintreten zu lassen.

Vorerst haben wir mit 4 Sorten Rothweinen  
begonnen:  
1. Affenthaler . . . . . à M. 1.20 per Flasche,  
2. Bordeaux Médoc . . . . . à " 1.37 " "  
3. Burgunder . . . . . à " -63 " "  
4. Beaujolais . . . . . à " 1.10 " "

worüber der Vorstand des chemischen Laboratoriums  
am Polytechnikum, Herr Prof. Dr. R. Birnbaum,  
im Allgemeinen berichtet:

In allen Weinen war der Farbstoff natür-  
lich, eine künstliche Färbung wurde bei kei-  
nem derselben nachgewiesen; auch waren die-  
selben frei von Schwefelsäure. Ich muß die  
vier Weine, die mir zur Untersuchung über-  
sandt wurden, für nicht gefälschte Natur-  
weine erklären.

Die Analyse liegt bei uns zur Einsicht auf.  
Der Vorstand.

### 12.8. Po-Ho,

direct aus China eingeführt, in Flacons zu 1 M.  
50 Pf. und zu 3 M., gegen Migraine, Men-  
strualgie, nervöse Kopf-, Sichts- od. Zahnschmer-  
zen. Zu haben bei **Th. Brugier,** Waldstr. 10.

### B. Langwisch's Seitpuder

haftet besser und erzeugt ein viel vollständigeres  
Toilettegeheimniß als Poudre de Riz. Nieder-  
lage bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstr. 10.

### Neuestes.

### Miniatur-Parfümerien

### und Coilettegegenstände

für Puppenzimmer empfiehlt 12.3.

**Fr. Spelter.**

# Chocolade

15.14. von der  
**Compagnie Française**

empfiehlt sich durch  
ausserordentliche Reinheit, schöne Fa-  
brikation und reelle Preise.

## Fabriken ersten Ranges

in  
**Paris, London und Strassburg i. E.**

## Die Eröffnung meiner Weihnachts-Ausstellung

beehre mich ergebenst anzuzeigen und lade zu deren Besuch höflichst ein  
**Max Lembke,**  
2.1. Langestraße 122.

## Zurückgesetzt

wegen bevorstehendem Umzug: verschiedene Artikel, die sich sehr gut für  
**Weihnachtsgeschenke** eignen, und werden solche zu sehr billigem Preise  
abgegeben.

**Wilh. Willstätter,**  
Band- und Mode-Handlung,  
4.3. 193 Langestraße 193.

## Teppich-Ausverkauf.

3.1. Von einem Fabrikanten wurde mir wegen Geschäftsaufgabe der Ausverkauf  
sämtlicher noch vorräthiger Waare, bestehend in **Zimmerteppichen, Läufern** und  
**abgepaßten Sophavorlagen,** übertragen.

Die Waare ist prima, die Dessins sind äußerst modern und wird für die Güte garantirt.  
Da die Preise sehr billig sind und die Gelegenheit zu Weihnachtseinkäufen sehr geeignet  
ist, so sehe ich zahlreichen Besuche entgegen.

**W. Gutekunst,** Karlsstraße 6.

## Elegante Papeterien

mit reicher Füllung  
à M. 1.20, 1.50 und M. 2.—,  
hübsche Cartons mit 24 Bogen fein Postpapier und 25 Stück Couverten  
mit farbigen Monogrammen à M. 1.20 vorräthig bei

**Ludwig Erhardt,**  
7.2. 27 Erbprinzenstraße, Ecke der kleinen Herrenstraße.

### Feine Cigarren

bei **D. Steindecker,**  
Langestraße 156.

Zu  
**Weihnachtsgeschenken**  
empfiehlt eine ausgezeichnete  
**Manilla-Cigarre**  
in Kistchen à 50 Stück  
**Karl Malzacher,**  
Langestraße 215. 2.1.

Neues Mittel für Hautkrankheiten.  
**Medicinische Seifen mit Glycerin** präparirt,

aus der Fabrik von  
**F. Maria Farina Nr. 4711 Köln,**  
Verfertiger der ächten Nr. 4711 Eau de Cologne,  
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrikate,  
zu haben bei  
**Th. Brugier, Waldstraße 10.**

### Christbaumlichtchen

in allen Größen und Preisen empfiehlt  
**Theodor Fuhr,**  
Werderstraße 30.  
Bahnhofstadttheil. 4.1.



**Ludwig Oehl**  
empfiehlt  
weiße waschlederne  
**Militär-Handschuhe,**  
gute Qualität,  
zu 2 Mk. 40 Pf. das Paar,  
6 Paar zu 12 Mark. 6.2.

### Madame Seitz, Wittwe,

empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken eine schöne Auswahl ächter Brüsseler Spitzen in jeder Art und Breite, schwarze Seide- und Wollguipures, breite, weiße Blonden und Spitzen zu Kleidergarnituren, französische weiße und schwarze Imitationsspitzen, Barben und Fanchons; Modeartikel, als: Garnituren in Spitzen und Leinwand, Schleifen von Spitzen, Spikentäschentücher und andere, Pariser Corsetten und sichert reelle und prompte Bedienung zu. Aufenthalt nur 8 Tage im Hotel zum rothen Haus.

### Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt das  
**Reiseartikelmagazin**  
von  
**Julius Meyer, Langestraße 136:**  
Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Reisetaschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Gutschachteln, Damentaschen, Hosenträger, Portemonnaies, Papiergeldtaschen und verschiedene andere Artikel zu billigen Preisen. 3.2.  
Stickerien jeder Art werden pünktlich montirt.

## Glacé-Handschuhe

in den verschiedensten Qualitäten,  
Weisse, sowie farbige und schwarze  
**Waschleder-Handschuhe,**  
Glacé-Handschuhe mit seidnem Plüschfutter,  
Aechte englische  
Salon- sowie Reit- und Fahr-Handschuhe,  
**Buxkin-Winter-Handschuhe**

jeder Art  
bei **Ludwig Oehl,**  
Langestr. 185.

NB. Zurückgesetzt:

Eine Parthie helle Glacé-Handschuhe in Farben für Concert und Tanzstunde geeignet. 6.2.

## Adolf Kiefer,

Langestraße 92,

bringt sein Lager in Parfümerie- und Toilette-Gegenständen, die sich größtentheils zu Weihnachtsgeschenken eignen, zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung. 3.2.

## R. Höllischer,

Gold- und Silberarbeiter,

10.7.

167 Langestr. 167,

empfiehlt sein reichassortirtes Lager  
in

## Gold- u. Silberwaaren

zu den billigsten und reellsten Preisen.

## J. Kaufmann, Uhrmacher,

11 Friedrichsplatz 11,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in 2.2.

**Remontoirs** neuester Construction, sowie  
**Cylinderuhren** in Gold und Silber, für Herren und Damen,  
**Regulatoren** in verschiedener Größe,  
**Pendules, Schwarzwälder Uhren** und **Weckern**  
mit besten garantirten Werken;  
ferner in **Ketten** und **Schlüsseln** zu den billigsten Preisen.  
Reparaturen jeder Art Uhren werden stets auf's Pünktlichste besorgt.

**Schlafrocke,  
Paletots,  
Reisemäntel**

empfehlte billigst

**Eduard Bösch,**  
Waldstraße 26.

3.3.

**Weisse Vorhänge,  
Draperien, Fensterrollen,  
Tischdecken,  
Fußkissen, Schutzdecken,  
Piquédecken,**

rothe und bunte wollene Decken  
empfehlte in größter Auswahl  
zu enorm billigen Preisen

**N. L. Homburger,**  
Langestraße 211.

3.1.

**Holländer Vorlagen**

in 14erlei Größen, solid und sehr billig bei

**Srauer & Gerblinger,**

3.2.

2 Friedrichsplatz 2.

**Leinene Taschentücher**

in grosser Auswahl zu Fabrikpreisen  
empfehlte

12.8.

**Gustav Oberst,**

4 Ritterstrasse 4.

**Leinene Taschentücher  
und Batisttücher**

(in eleganten Cartons),

**Taschentücher mit farbigem Rand  
und dunkle (für Schnupfer)**

verkaufe ich größere, ausnahmsweise billig ge-  
kaufte Parthien zu sehr vortheilhaften  
Fabrikpreisen.

**N. L. Homburger,**

Langestraße 211.

**Sticken und Säumen** in schönster Aus-  
führung wird billigst und rasch besorgt.

**Photographie-Albums,  
Portemonnaies,  
Cigarren-Etuis, 7.2.  
Cintenzeuge,  
Schreibtisch-Garnituren,  
Schreib- und Schulmappen,  
Schreib-Pulte,  
Damentaschen etc.**

in reicher Auswahl empfehlte billigst

**Ludwig Erhardt,**

27 Erbprinzenstraße

**Das Neueste in  
Ballguirlanden u. Garnituren**

habe ich in großer Auswahl erhalten.

Zugleich bringe ich auch eine schöne Auswahl künstlicher Pflanzen in  
empfehlende Erinnerung.

**Mina Räuber,**  
Waldstraße 35.

2.2.

**Die Uhrenhandlung von Karl Meess**

empfehlte unter dreijähriger Garantie

**goldene Patent-Remontoir-Uhren  
für Herren**

nach neuestem amerikanischen System  
in schweren goldenen Gehäusen mit Doppeldeckel, 18 Karat Gold,

**von Frankfeld & Comp. in Genf**

**30 Prozent billiger**

als alle anderen Genfer Fabrikate. Diese Uhren (Anker), von feinsten Genfer  
Arbeit mit Chronometer-Uhrwerk, Spiral bréquet, Rubin-Gang und allen Nadeln  
(auch das mittlere) in Steinen laufend, sind sowohl im Hängen wie im Liegen  
gleichmäßig auf das Genaueste regulirt. Der verbesserte Aufzieh-Mechanismus  
übertrifft an Güte und Dauerhaftigkeit alle bisherigen derartigen Systeme und  
kann daher eine solche Patent-Uhr, der außerordentlichen Billigkeit und vorzüg-  
lichen Beschaffenheit wegen, mit Recht als das Vortheilhafteste empfohlen werden.  
Alle anderen Sorten Uhren empfehle zu Weihnachtsgeschenken bestens.

**Karl Meess, Uhrmacher,**

Langestraße 148, Karlsruhe.

2.2.

**Damentaschen,**

einige Hundert Stück, in jeder Größe, von den feinsten bis zu den einfachsten,  
empfehle zur gefälligen Abnahme zu

**Fabrikpreisen.**

**Fr. Distelhorst,**

187 Langestraße 187.

3.2.

**M. Streißguth, neben der kleinen Kirche,**

empfehlte zu Weihnachtsgeschenken:

**Spazierstöcke,  
ächte Meerscham-Waaren,  
Regenschirme,  
Tabakspeifen,  
Dosen,  
Portemonnaies,  
Zieh- und Mundharmonikas,  
Schach- u. Damenbrettspiele,  
Dominos,  
Zahn-, Haar- u. Kleiderbürsten,  
Springerles-Model,  
Zeitungshalter,  
Knaulbecher,**

**Schlüssel- u. Handtuchhalter,  
Garderobehalter,  
Tischplättchen,  
Garnwinden,  
Bücheretageres,  
Schwammgestelle,  
Salat- und Beilagbestecke,  
Frisir- und Reiskämme,  
Zahnringe,  
Serviettenringe,  
Strickspulen,  
Strickstiefelchen,  
Metermaasse.**

Zugleich bringe ich in Erinnerung, daß mein Laden an Sonn- und Feiertagen geschlossen ist.

— Portemonnaie, Cigarren-  
Etuis und Brieftaschen empfiehlt  
in großer Auswahl billigst.

**Karl Frey**, Hoflieferant,  
99 Langestraße 99.

Ritterstraße 8. Ritterstraße 8.  
**Schulranzen u. Mappen**  
für Knaben und Mädchen  
empfehlst in dauerhafter Waare

\*22. **W. Gastel**,  
Hoflieferant.  
Ritterstraße 8. Ritterstraße 8.

**Nachricht.**

Wir benachrichtigen unsere  
Mitglieder, daß wir im Laden  
Zähringerstraße Nr. 98 ein  
großes Schuhwaarenlager für  
Herren, Frauen und Kinder  
eröffnet haben.

Bei vorzüglicher Arbeit stellen  
wir billigste aber feste Preise  
gegen Baarzahlung. Repara-  
turen werden schnellstens und  
billigst besorgt.

**Lebensbedürfnis-Berein**  
Karlsruhe.

Zu  
nützlichen Weihnachtsgeschenken

bietet mein wohl assortirtes Lager in  
**Gasfrouleuchtern und Apparaten**,  
**Petroleum-Lampen**, das Neueste in  
Häng- und Stehlampen mit verbessertem  
Brenner,  
**Petroleum-Kochherden** (als die Besten  
anerkannt),  
**Eimer und Wasserkannen**, in Lackirt,  
emailirt und blank,  
**Kaffeemaschinen** aller Art, auch die  
neuesten **Wiener Maschinen** mit Por-  
zellaneinsatz,  
**Lackirten Blechwaaren u. Käfigen**,  
sowie noch in hundertern Artikeln eine sehr  
große Auswahl und bitte unter Zusicherung  
der billigsten Preise und reellster Bedienung  
um geneigten Zuspruch. Bei Baarzahlung  
üblicher Rabatt.

**Wilh. Göttle**,  
Langestraße 150.

**Springerlesmodel**,  
**Ausstechformen**

empfehlst billigst 5.4.  
**Ph. Nagel**,  
Langestraße 55,  
gegenüber der polytechnischen Schule.

**Sühneraugen**

werden von Unterzeichnetem gründlich und schmerz-  
los entfernt.  
**Dr. Seitz**, Chirurg, Blumenstraße 10.

**Schwarze Seidenzeuge**,

große Auswahl, vorzügliche Waare, zu den billigsten  
Preisen empfiehlt

**E. Willmannsdörfer**,  
Langestraße 169.



leinene,  
für Herren, Damen und Kinder,

bunt bedruckte für Schnupfer,

**taschentücher**,

**Batisttücher**, weiss, weiss mit bunten Rändern, glatt und  
mit Hohlsäumen,

**Batisttücher** in eleganten Cartons, sowie in japanesischer  
Packung in grosser Auswahl bei

**Otto Himmelheber**,  
Wäschefabrik, Langestraße 171.

11.2.

**12 Solide Winter-Paletots 12**  
**Mark. bei Carl Seeligmann, Mark.**  
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

**Die Möbelfabrik L. Wittich**,

Wilhelmsstraße 13,

empfehlst ihr reichhaltiges Lager selbstgefertigter Möbel, sowohl  
Polster- als Kastenmöbel. Für Salons: in schwarz mit Schnitzerei,  
schwarz mit Einlagen, in Nußbaum; für Speisezimmer: in Eichen  
geschnitzt, in Nußbaum matt und Nußbaum polirt; französische  
Bettstellen in 6 Sorten, in Mahagony und in Nußbaum; Spiegel-  
schränke mit geradem und geschweiftem Gesims; Waschkommode mit  
Deckel zum Verschieben und mit offenen Aufsätzen, in Mahagony  
und Nußbaum; Kleiderschränke, große, zum Auseinandernehmen, in  
Nußbaum polirt; Chiffonnières, Ausziehtische, Ovale, Rohr-  
stühle, Kommode, Pfeilertkommode, Schreibtische für Herren und  
Damen, Schreibbureaux, große, Schreibstühle zum Drehen, Schreib-  
fauteuils, Bücherschränke, Notenetagere mit und ohne Schubladen,  
Arbeitsstische, Toilettespiegel, **Spiegel in Gold- und Holz-  
rahmen**, Fenstergallerien, einzelne Schnitzereien zur Decorirung  
von Speisezimmern zc.

Bestellungen werden bei entsprechenden Preisen solid und rasch  
ausgeführt. 5.2.



**Anzeige und Empfehlung.**  
**Im Gasthaus zur Stadt Straßburg**  
 werden solide Herren zu billigem Mittagstisch an-  
 genommen. Auch werden zu jeder Tageszeit sowohl  
 warme wie kalte Speisen im Hause und über die  
 Straße abgegeben. Reingehaltene, billige Weine  
 jeder Sorte werden zur gefälligen Abnahme bestens  
 empfohlen, sowie täglich frische Leber- und  
 Griebenwürste. Achtungsvollst

**Peter Wolf.**

3.1.  
 \* Frische Leber-, Grieben- und Fleisch-  
 wüste empfiehlt heute Abend  
**Karl Häuser, Langestraße 127.**

2.1. In der Unterzeichneten, sowie in allen  
Buchhandlungen ist zu haben:

**Rings**

um die

**Jungfrau.**

Touristenblätter

aus dem

Serner Oberland und Oberwallis

von

**Emil Zittel.**

Preis 3 Mark, eleg. gebunden in Gold-  
schnitt 4 Mark.

**G. Braun'sche Hofbuchhandlung**  
in Karlsruhe.

**Sterbkassenverein**

für niedere Diener

im Großherzogthum Baden.

2.1. Der Unterzeichnete theilt den verehrlichen  
 Mitgliedern des hiesigen Bezirks ergebenst mit, daß  
 der bisherige Vorstand sein Amt niedergelegt hat  
 und deshalb am Montag den 18. d. Mts.,  
 Abends 8 Uhr, im Gasthaus zum Ritter die  
 Wahl eines Vorstandes stattfindet, wozu die Mit-  
 glieder zum zahlreichen Erscheinen eingeladen werden.  
 Der Vorstands-Verehrter:  
 Holber.

**Karl Protz,**

Zirkel 18,

unterhält ein sehr großes Lager in

**Holzstühl-Stühlen amerikanischen Systems,**

als: Kinderstühle, Comptoir-, Schaufel-, Garten- und Wirthschafts-Stühle,  
sowie

**Waschtrockenständer neuester Construction**

zu äußerst billigen Preisen.

**Zu Weihnachtsgeschenken**

empfiehlt

**ihr reichhaltiges Lager**

die

**Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster,**

Friedrichsplatz 12.

**Briefmarken-Album**

in großer Auswahl empfiehlt

**Ludwig Erhardt,**

6.2.

27 Erbprinzenstraße, Ecke der Kleinen Herrenstraße.

**Gewaschene Mager-Würfelkohlen,  
Fett-Kußkohlen**

en gros und en détail, von einem Zentner an frei vor's Haus gebracht,  
empfiehlt

**Fritz Werntgen,**

Kriegstraße 139.

3.3.

**Fortgesetzter gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.**

2.1.

Für Weihnachtsgeschenke besitze ich noch:

**Schwarze Lyoner Failles und Drap-Cachemires** in anerkannt  
soliden und garantirten Qualitäten, per Meter M. 3.65, 4.60, 4.90,  
5.20, 6.50,

**Farbige Lyoner Faille** in den neuen dunkeln Farben, sowie sehr  
schöne Lichtfarben, schwere Qualität, per Meter M. 4.80,

**Schwarze Seidenjamme,** per Meter M. 7.50, 9.50, 13.—, 14.75,

**Schwarze Cachemires,** 2 Ellen breit, per Meter M. 1.70, 2.15,  
2.50, 3.—.

**S. Dreyfus, Hoflieferant,**

Langestraße 197.

**NB. Samstag Früh von 9-12 Uhr Verkauf der Reste.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.